

## **Schulprojekt der E-Control für Medienpreis des ICE-Vienna nominiert**

**Das Internet Center for Education vergibt am 23. September den Medienpreis 2010. Das Energie-Schulprojekt der E-Control ist unter den nominierten Projekten.**

Wien (16.09.2010) – Zum zweiten Mal zeichnet das Internet Center for Education (ICE-Vienna) herausragende österreichische Projekte, die wegweisende Arbeitsmethoden für Kinder und Jugendliche zum Ziel haben, mit dem Medienpreis aus. Im Rahmen ihrer Informationstätigkeit rund um den Strom- und Gasmarkt in Österreich hat die Regulierungsbehörde E-Control in Zusammenarbeit mit dem Forum Umweltbildung das Schulprojekt „ENERGIEeffizienz - Elektrische Energie effizient nutzen“ entwickelt. Es zeigt dabei einen völlig neuen, pädagogischen Ansatz, um jungen Menschen, deren LehrerInnen und Familien, umfassendes Wissen zum Thema Energie lebensnah zu vermitteln. Das Projekt ist für den diesjährigen medienpädagogischen Preis des ICE-Vienna nominiert, der am 23. September verliehen wird.

### **Lebendiges Lernen für eine gesunde Umwelt**

Energie bestimmt unser Leben. Wir brauchen sie im Alltag, sie ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor – und am Ende des Tages geht es um die Erhaltung der (Um)welt von morgen. „Das Schulprojekt der E-Control greift diese so wichtigen Bereiche – wie Energiesparen, Energieeffizienz und den sorgsam Umgang mit natürlichen Ressourcen – auf, um der nächsten Generation Energiewissen näher zu bringen und nachhaltig zu sichern.“, fasst DI Walter Boltz, Geschäftsführer der E-Control GmbH, die Intention des Projektes zusammen. Dieses wurde nach 1,5 jähriger Vorbereitungs- und Entwicklungszeit im Frühjahr 2009 an mehreren „Testschulen“ mit Erfolg eingeführt und ab Herbst 2009 allen Schulen zur Verfügung gestellt. Seit Projektstart haben rund 5.000 SchülerInnen und LehrerInnen das Schulprojekt genutzt. Sie haben dabei über 6.000 mal Arbeitsunterlagen heruntergeladen.

## **Methoden- und Perspektivenvielfalt**

Mit dem Schulpaket der E-Control haben sowohl LehrerInnen als auch SchülerInnen die Möglichkeit, das Thema „elektrische Energie“ und insbesondere auch die „intelligente Nutzung elektrischer Energie“ als interessantes und ansprechendes Thema zu erleben. Es wurden dabei nicht nur umfangreiche Informationen zu Energie- und Umweltthemen aufbereitet, sondern auch besonderes Augenmerk auf die didaktischen und methodischen Anforderungen des modernen Unterrichts gestellt. So werden sowohl Ansätze angeboten, die Eigenaktivitäten unterstützen als auch solche, die auf intensiver Gruppenarbeit basieren. Ebenso können einige Module ohne große Vorbereitungszeit eingesetzt werden, andere hingegen sind komplexer gestaltet und bedürfen einer intensiveren Auseinandersetzung, zum Beispiel im Rahmen eines fächerübergreifenden Projektes. Die unterschiedlichen Methoden und deren Kombinationsvielfalt werden anhand eines „Wegweisers“ erläutert. In enger Verbindung mit der Methodenvielfalt steht die lehrplanmäßige Nutzbarkeit in unterschiedlichen Unterrichtsfächern. Das Angebot kann u.a. in Gegenständen wie Physik, Mathematik, Informatik, Deutsch, Geographie, Bildnerische Erziehung, aber auch in Themenbereichen wie politische Bildung oder Umweltkunde eingesetzt werden.

## **Plastischer und realitätsnaher Zugang**

Auf dem Internetportal [www.e-control.at/schule](http://www.e-control.at/schule) stellt die E-Control interaktive Anwendungen und didaktisches Material dauerhaft und kostenlos zur Verfügung, wo verschiedene Bereiche rund um das Thema Energie möglichst plastisch und realitätsnah aufbereitet sind. Mit virtuellen Rundflügen durch die österreichische Kraftwerkslandschaft via Google Earth, lebendigen Stromlandkarten, Online-Spielen und Nachschlagewerken wurden die relevanten Lehrinhalte nicht theoretisch aufbereitet, sondern vielmehr in Lehr-Settings integriert, die eine möglichst starke Nähe zur realen Lebenswelt der Jugendlichen aufweisen. So haben die SchülerInnen beispielsweise auch die Möglichkeit, als „Strom-Detektive“ Stromfresser im eigenen Zimmer bzw. im Haushalt zu eruieren. Die E-Control hat dazu das Herzstück des Schulprojekts, den bereits bestehenden „Quick Check“ neu und schüleradäquat gestaltet. Mithilfe des Quick-Checks können die SchülerInnen Sparpotenziale zu Hause identifizieren und ihre eigenen Eltern „beraten“. Die Ergebnisse können in der

Klasse präsentiert werden. Damit ist auch gewährleistet, dass die SchülerInnen untereinander bzw. auch mit dem Computer interaktiv agieren.

Weitere Information unter [www.e-control.at/schule](http://www.e-control.at/schule)

### **Über die E-Control**

Die Energie-Control GmbH ist die Regulierungsbehörde für den österreichischen Elektrizitäts- und Gasmarkt, dient als Anlaufstelle für Strom- und Gaskunden und liefert relevante Daten und Fakten für die österreichische Energiepolitik. Für Konsumenten steht die E-Control als unabhängige Stelle für Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung, sei es bei Unklarheiten in der Stromrechnung oder auch bei Streitigkeiten mit dem Lieferanten. Die E-Control ermöglicht mit dem Tarifikalkulator einen einfachen Preisvergleich, hält Tipps zum Energiesparen und Energieeffizienz bereit und informiert auch individuell über die Energie-Hotline.

### Rückfragehinweis:

E-Control

Dr. Angelika Schlacher

Tel. 01 / 24 7 24-206

[angelika.schlacher@e-control.at](mailto:angelika.schlacher@e-control.at)

[www.e-control.at](http://www.e-control.at)